

Montfort-Bote

Amtliches Bekanntmachungs- und Mitteilungsblatt für die Gemeinde Langenargen-Oberdorf

70. Jahrgang

Freitag, den 29. Juli 2022

Nummer 30

Verlag: Schwäbische Zeitung Tettngang GmbH & Co. KG Lindauer Straße 9, 88069 Tettngang, Verantw. Anzeigen Klaus Dannecker, Redaktion: Angela Schneider (ela) E-Mail: redaktion@montfortbote.de, Telefon: 0 75 42/94 18 54 Redaktionsleitung (V.i.S.d.P.): Mark Hildebrandt, Anzeigen: Karin Nagurski, Telefon: 0 75 41/7005 229, Fax: 0 75 41/7005 210, E-Mail: anzeigen@montfortbote.de, Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen des Verlages. Anzeigen- und Redaktionsschluss:



Dienstag, 10 Uhr, Aboservice: Telefon: 0 75 42/94 18 60, Fax: 0751/29 55 99 86 99, E-Mail: abo@montfortbote.de, Annahmestelle Langenargen: Schneider multimedia und Postagentur, Bahnhofstraße 36, 88085 Langenargen, Telefon: 0 75 43/20 88, Fax: 0 75 43/20 18 Herstellung: Druckhaus Müller OHG, Bildstock 9, 88085 Langenargen, Auflage: 2.000 Exemplare, Erscheinungsweise: Wöchentlich freitags, Bezug: Einzelpreis € -,70 (per Austräger frei Haus monatlich € 3,20/€ 9,60 im Quartal; bei Postbezug zuzüglich Postgebühren)

Verantwortlich für den amtlichen Teil der Veröffentlichungen der Gemeinde Langenargen: Bürgermeister Ole Münder

Herzlich willkommen zum Uferfest 2022

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Gäste,

nach langem Warten beginnen die Sommerferien endlich wieder mit unserem traditionellen Uferfest. Hierzu möchte ich Sie, gemeinsam mit allen Vereinen und Mitwirkenden, recht herzlich einladen. Erleben Sie ein Fest für die gesamte Familie mit traumhafter Berg- und Seesicht an einer der schönsten Uferpromenaden am Bodensee.

Wie die Jahre zuvor wird das kulinarische Angebot an allen vier Festtagen des 47. Uferfestes durch unsere örtlichen Vereine abgedeckt. Highlight wird wieder das über die Region hinaus bekannte Klangfeuerwerk am Samstagabend sein, welches den Nachthimmel in den verschiedensten Farben erleuchten wird. „Stechen frei!“ heißt es dann am Uferfestsonntag beim traditionellen Fischerstechen im Gemeindehafen.

Schon vorab danken wir allen Anwohnern für ihr Entgegenkommen und Verständnis.

Ich wünsche uns allen schöne, sonnige, unfallfreie und gesellige Tage auf unserem Uferfest.

Münder





Amtlicher Teil

LANGENARGEN

Die Gemeinde Langenargen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine Betreuungskraft (m/w/d)

für die Verlässliche Grundschule für 2 Tage pro Woche (dienstags und donnerstags von 11.30-14.00 Uhr) und

eine Betreuungskraft (m/w/d)

für die Ferienbetreuung „Firlefnaz“ (in allen Schulferien von 7.00 bis 14.00 Uhr).

Außerdem wird

ein Mitarbeiter (m/w/d) für die schuleigene Mensa

gesucht. Die Beschäftigungszeiten sind dienstags und donnerstags von 11.45-14.15 Uhr.

Die vollständige Stellenausschreibung und weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage www.langenargen.de unter dem Menüpunkt Rathaus&Service – Aktuelles&Presse – Stellenausschreibungen.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bis zum 12.08.2022 an

GEMEINDE LANGENARGEN

Hauptamt

Obere Seestr. 1 | 88085 Langenargen

rathaus@langenargen.de | www.langenargen.de



Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung zur frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit zur 2. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich „Irisstraße West“ in Kressbronn a. B.

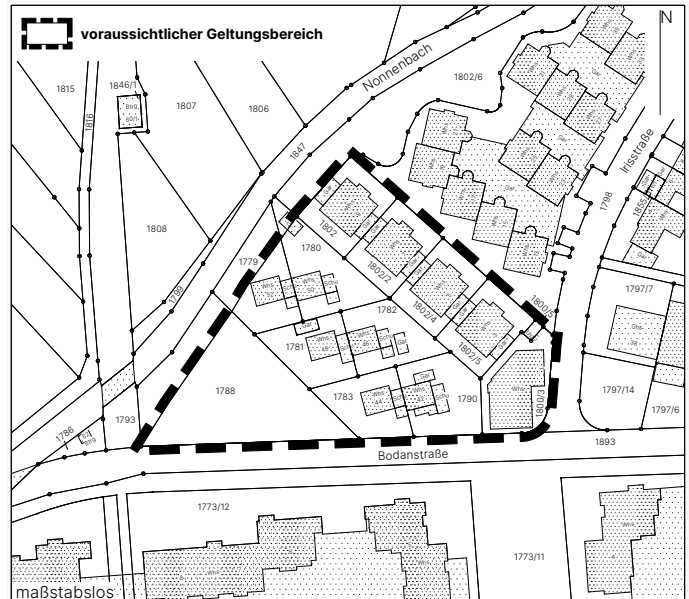
Im Rahmen des Aufstellungsverfahrens zur 2. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich „Irisstraße West“ wird die Öffentlichkeit (Bürger) gem. § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) frühzeitig beteiligt. Der räumliche Geltungsbereich ist im abgebildeten Lageplan dargestellt.

Im Rathaus der Gemeinde Kressbronn am Bodensee, Zimmer 22 wird der Öffentlichkeit in der Zeit vom **05.08.2022** bis **12.09.2022** während der allgemeinen Öffnungszeiten Gelegenheit gegeben, sich über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planungen, sich wesentlich unterscheidende Lösungen, die für die Neugestaltung oder Entwicklung des Gebiets in Betracht kommen und die voraussichtlichen Auswirkungen der Planungen zu unterrichten (Hinweis: Die allgemeinen Öffnungszeiten sind in der Regel von Montag bis Freitag morgens (außer Mittwoch) von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr sowie am Dienstagmittag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr und Donnerstagmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Beachten Sie bitte, dass das Rathaus während gesetzlicher Feiertage geschlossen ist.). Es besteht Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung.

Die Unterlagen zur frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit können auch unter folgendem Link auf der Homepage des Gemeindeverwaltungsverbands Eriskirch-Kressbronn a. B.-Langenargen eingesehen werden:

<https://www.gvv-ekl.de/flaechennutzungsplan/aenderungen.html>

Lageplan:



Gemarkung: Kressbronn a. B.

Lage: nördlich der Bodanstraße, südöstlich des Nonnenbachs

Stand: 31.03.2022

Hinweis: Weitere Informationen können von den Bürgern durch das Beiwohnen an den öffentlichen Gemeinderats-Sitzungen eingeholt werden. Im Rahmen der noch durchzuführenden öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB können Stellungnahmen innerhalb der vorgeschriebenen Fristen abgegeben werden. Hierzu erfolgt jeweils noch eine gesonderte ortsübliche öffentliche Bekanntmachung.

Kressbronn a. B., den 20.07.2022

gez.

Arman Aigner

Verbandsvorsitzender

Gemeindenachrichten

Liebe Bürgerinnen und Bürger aus Langenargen, Oberdorf und Bierkeller-Waldeck,
liebe Schülerinnen und Schüler,
sehr geehrte Besucher und Gäste,

zum Beginn der Sommerferien möchte ich Ihnen gemeinsam mit allen Kolleginnen und Kollegen aus Gemeinderat und Gemeindeverwaltung eine erholsame und schöne Urlaubszeit wünschen.

Mit freundlichen Grüßen

Ole Münder
Bürgermeister

Erweiterte Straßensperrungen (Durchfahrts- und Parkverbot) anlässlich des Uferfestes 2022

Aus Sicherheitsgründen (Bildung von Rettungsanfahrtszonen) werden während des Uferfestsamstags, 30.07.2022, von 15.00 Uhr



bis 22.00 Uhr erweiterte Straßensperrungen eingerichtet. So wird die Bahnhofstraße ab den Einmündungen Eisenbahn- und Klosterstraße, die Klosterstraße ab den Einmündungen Bahnhof- und Oberdorfer Straße, sowie die Oberdorfer Straße ab den Einmündungen Kloster- und Eisenbahnstraße für den fließenden Verkehr vollständig gesperrt. Ebenso gilt in den o. g. Straßenbereichen ein absolutes Halteverbot.

Bitte beachten Sie:

- Eine Durchfahrt dieser Straßen ist in diesem Zeitraum, auch für Anwohner, nicht möglich. Für Notfälle können die Straßen genutzt werden.

- In den o. g. Straßen gilt ein absolutes Halteverbot. Widerrechtlich abgestellte Fahrzeuge werden kostenpflichtig abgeschleppt. Sollten Sie im Voraus Fragen haben, so steht Ihnen Frau Breyer auf dem Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung (Tel. 07543/9330-16) gerne zur Verfügung.

EasyPark jetzt auch in Langenargen: Mit einer einzigen App in Langenargen und ganz Europa Parkplätze finden und bezahlen



Handyparken geht jetzt auch in Langenargen: Verena Breyer, Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung, Jean-Pierre Brasseler, EasyPark GmbH und Bürgermeister Ole Münder freuen sich über die Einführung. Bild: Gemeindeverwaltung Langenargen

Langenargen, 25. Juli 2022 - EasyPark, die beliebteste Park-App in Deutschland und Europa ging letzten Freitag in Langenargen an den Start. Die App ist eine Alternative zum Ticketkauf am Automaten und bereits in rund 450 Städten Deutschlands und über 2.200 Städten Europas verfügbar. EasyPark erlaubt Autofahrern und Autofahrerinnen das flexible Starten, Stoppen und Verlängern von Parkvorgängen übers Smartphone. Sie müssen kein passendes Kleingeld mehr bereithalten und vorausschauend in den Parkscheinautomaten einwerfen. Mit der EasyPark-App beenden sie ihren Parkvorgang ganz einfach bei Rückkehr zum Fahrzeug und bezahlen so nur die tatsächliche Parkzeit. EasyPark ist bereits in zahlreichen Orten rund um den Bodensee verfügbar, wie beispielsweise in Lindau, Kressbronn, Tettngang, Friedrichshafen, Immenstaad, Hagnau, Meersburg, Uhldingen-Mühlhofen und Konstanz - aber auch in Nachbarländern wie der Schweiz, Österreich und Frankreich - und ermöglicht Autofahrern und Autofahrerinnen so die Nutzung derselben App an vielen Standorten. Die Gemeinde verfolgt seit vielen Jahren das Ziel, das Parken auch digital abzubilden und freut sich über die Kooperation mit EasyPark, „denn damit haben die Kundinnen und Kunden endlich die Möglichkeit, minutengenau den Parkvorgang digital abzuwickeln“, so Bürgermeister Ole Münder.

„Wir freuen uns sehr, dass sich die Gemeinde Langenargen für den EasyPark Service entschieden hat. Mit unserer Park-App können Autofahrer und Autofahrerinnen in Langenargen nun so bequem und flexibel wie schon in tausenden anderen Städten Europas parken. Der Start eines Parkvorgangs in der EasyPark-App

ist einfach und intuitiv. Mit EasyPark finden und bezahlen Autofahrer und Autofahrerinnen der Gemeinde Langenargen in Zukunft Parkplätze in 20 Ländern Europas mit einer einzigen App“, sagt Nico Schlegel, Geschäftsführer EasyPark Deutschland.

EasyPark bietet eine große Bandbreite möglicher Zahlungsmittel wie Kreditkarte, Lastschrift, PayPal, giropay und Apple Pay. Die App ist kostenlos im Apple App Store und Google Play Store erhältlich.

So funktioniert die App: Drei Schritte zum digitalen Parken

1. Einfach die EasyPark-App auf das Smartphone laden, registrieren und die gewünschte Zahlungsmethode auswählen.
2. Beim Öffnen der App zeigt diese stets die aktuelle Parkzone auf der Karte an: Standort überprüfen, die Parkzeit mit dem Rad bestimmen und den Parkvorgang starten.
3. Zum manuellen Stoppen, oder Verlängern erneut das Rad bedienen. Das Parken endet ansonsten automatisch, sobald die eingestellte Parkzeit abläuft.

Die Nutzer und Nutzerinnen können alle anfallenden Kosten in der App einsehen - abgerechnet wird in Langenargen minutengenau. Darüber hinaus lässt sich EasyPark über die Onboard-Systeme aktueller Modelle von Volvo, Renault, Mercedes-Benz und Polestar direkt aus dem Fahrzeug starten. EasyPark ist europaweit außerdem die erste Park-App, die auch über Apple CarPlay und Android Auto verfügbar ist.

Woher weiß der Kontrolleur, wer einen digitalen Parkschein hat?

Der Kontrolleur prüft standardmäßig anhand des Nummernschildes, ob ein digitaler Parkschein hinterlegt ist.

Was kostet der Service?

EasyPark erhebt eine Transaktionsgebühr für jeden Parkvorgang, diese beträgt in Langenargen 15 % (mind. 49 Cent) der jeweiligen Parkgebühren. Warum? Die Gebühr ermöglicht es EasyPark, Innovationen im Bereich des Parkens voranzutreiben und den hohen Standard des Services aufrechtzuerhalten sowie weiter auszubauen. Dank der minutengenauen Abrechnung kann gegenüber der Barzahlung am Parkscheinautomaten wiederum Geld eingespart werden - ein Überbezahlen entfällt.

Für Firmenkunden gibt es individuelle Business-Pakete, die besondere Vorteile mit sich bringen. So erhalten Unternehmen beispielsweise alle Parkgebühren ihrer Mitarbeiter:innen gebündelt und übersichtlich in einer einzigen digitalen Abrechnung. Das verringert den Verwaltungsaufwand beträchtlich.

Das kann die App außerdem

- Die Kartenfunktion in der App zeigt stets die aktuelle Parkzone an, der Gang zum oder die Suche nach dem Parkscheinautomaten entfällt.
- 15 Minuten vor Ablauf der Parkzeit meldet sich die App mit einer Erinnerung bei der Autofahrer:in - so können Strafzettel vermieden werden.
- Jeder Parkvorgang wird von der App erfasst, übersichtlich dargestellt und durch eine digitale Rechnung bestätigt.
- Die Nutzer können zwischen privaten und geschäftlichen Konten auswählen - besonders praktisch, wenn man auch beruflich viel mit dem Auto unterwegs ist.
- In vielen Parkhäusern können dank Nummernschilderkennung die Schranken automatisch geöffnet und der Parkvorgang automatisch abgerechnet werden. Hierzu aktiviert die Nutzer:in die CameraPark Funktion im Menü der App.

Vorteile des App-Parkens im Überblick

- Bargeldlos: Keine Suche mehr nach passendem Kleingeld und einem Parkscheinautomaten.
- Flexibel: Parkzeit in der EasyPark-App starten, stoppen oder verlängern - von überall.
- Sparsam: Die Parkgebühren werden in den allermeisten Städten minutengenau abgerechnet, ein Überbezahlen entfällt. Strafzettel können durch einfaches Verlängern aus der Ferne vermieden werden. Bezahlt wird nur während der gebührenpflichtigen Zeiten.

Easypark Parkzonen in Langenargen:

880851 = Parplatz Strandbad

880852 = Parkplatz Schloss Montfort



880853 = Parkplatz Obere Seestraße
 880854 = Parkplatz Uhlandplatz
 880855 = Parkplatz Bahnhof
 880856 = Parkplatz Kirch- und Amthausstraße
 880857 = Parkplatz Argenweg

Bürgerbefragung Langenargen - für ein gutes Leben im Alter

Bereits seit Anfang Juli läuft in der Gemeinde eine Befragung speziell für die Bürgerinnen und Bürger über 60 Jahre. Mit den gewonnenen Ergebnissen dieser Befragung sollen die Erfahrungen, Bedürfnisse und Vorstellungen der älteren Langenargener ermittelt werden, die dann die Grundlage für künftige Entwicklungen wie z. B. den Aufbau und die Einrichtung von weiteren notwendigen Angeboten und Diensten für die älteren Menschen in der Gemeinde bilden können. Unterstützt und angestoßen werden diese Initiativen durch die Gemeinde. Das ehrenamtliche Engagement wird dabei eine wichtige Rolle spielen.



Die Seniorenbeauftragte Annette Hermann und Bürgermeister Ole Münder beim Marktgespräch.

Bild: Gemeindeverwaltung Langenargen

Mehrere hundert Broschüren wurden schon ausgefüllt im Rathausbriefkasten eingeworfen und auch die Einwurf-Box im Bürgerservice Plus, zur Teilnahme an der Gewinn-Verlosung von Langenargen-Gutscheinen, wird rege besucht.

Beim Marktgespräch am Donnerstag, 21.07.2022, standen Bürgermeister Ole Münder und die Seniorenbeauftragte der Gemeinde, Annette Hermann, bereit für die Fragen und Anregungen der Besucherinnen und Besucher. „Wie sind die Planungen für unser Pflegeheim?“ „Welche Modelle kann sich die Gemeinde für alternative Wohnformen für Menschen der älteren Generation vorstellen?“ Diese und viele weitere Fragen rund um die Zukunft für Menschen fortgeschrittenen Alters wurden rege beim Stand diskutiert. „Die Stiftung Hospital zum Heiligen Geist wie auch die Gemeinde stehen bei diesem Thema vor großen Herausforderungen, da bis spätestens Mitte 2024 belastbare Antworten zur Zukunft des Pflegeheims gefunden werden müssen, denn im August läuft die Ausnahmegenehmigung der Heimaufsicht für den Betrieb des Pflegeheims am aktuellen Standort aus. Begleitend hierzu gilt es, zahlreiche weitere Fragestellungen in das neue Konzept zu integrieren, damit Langenargen künftig insbesondere für den Wohn- und Pflegebedarf gut aufgestellt ist“, so Bürgermeister Münder.

Bürgermeister Münder ruft nun zum Endspurt auf und freut sich über den regen Rücklauf. Der Abgabeschluss für die Frage-Broschüren und die Beteiligung am Gewinnspiel ist am Sonntag, 14.08.2022.

Die Ergebnisse werden im Herbst im Rahmen einer Bürgerinformations-Veranstaltung vorgestellt.

Ortsbehörde für Rentenversicherung vom 05.09.2022 bis 23.09.2022 nicht besetzt

In der Zeit vom 05.09.2022 bis 23.09.2022 bleibt die Ortsbehörde für Rentenversicherung in Langenargen unbesetzt.

Bitte wenden Sie sich in dieser Zeit in dringenden Rentenangelegenheiten direkt an die Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung in Ravensburg oder in Friedrichshafen. Wir bitten um Beachtung.

Neue Hausmeister bei der Gemeindeverwaltung



Hussein Arabi und Marco Gabler (von links) verstärken das Verwaltungsteam als Hausmeister.

Bild: Gemeindeverwaltung Langenargen

Die Gemeindeverwaltung Langenargen hat personelle Verstärkungen bekommen. Marco Gabler hat am 1. Juli und Hussein Arabi am 15. Juli seinen Dienst als Hausmeister angetreten. Sie werden das Gemeindeverwaltungsteam, insbesondere das Team unseres Ortsbauamtes, mit der großen Zahl an zu verwaltenden Einrichtungen unterstützen. Die Gemeindeverwaltung hieß Hussein Arabi und Marco Gabler recht herzlich Willkommen und wünscht einen guten Start an ihren neuen Arbeitsplätzen.

Mietspiegel 2022 für die Gemeinde Langenargen

Der Gemeinderat der Gemeinde Langenargen hat in seiner Sitzung am 27.06.2022 den Mietspiegel 2022 als qualifizierten Mietspiegel 2022 für die Gemeinde Langenargen gem. § 558 d Abs. 2 Satz 2 Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) anerkannt. Der Mietspiegel 2022 wird zum 01.08.2022 wirksam.

Der Mietspiegel 2022 wird online auf der Homepage der Gemeinde Langenargen www.langenargen.de unter folgendem Link: <https://www.langenargen.de/leben-in-langenargen/bauen-wohnen/mietspiegel> zur Verfügung gestellt. Gleichzeitig steht dort ein Online-Rechner zur Verfügung.

Ambitioniert im Einsatz für den kommunalen Klimaschutz in der Region Bodensee

Bereits am 11.07.2022 trafen sich die kommunalen Klimaschutzbeauftragten der Region Bodensee in Überlingen auf dem Weltacker. Insgesamt 23 Klimaschutz-, Klimaneutralitäts- und Energiemanager und -managerinnen sowie eine Klimaanpassungs- und eine Nachhaltigkeitsbeauftragte nahmen teil, für die Gemeinde Langenargen war Herr Claus Hartmann vertreten.



Die kommunalen Klimaschutzbeauftragten der Region Bodensee auf dem Überlinger Weltacker.

Bild: Eva Hauber

Die Gesichter des Klimaschutzes am Bodensee sind überwiegend jung und dem vielfältigen Job wird mit starker intrinsischer Motivation und großen gestalterischen Ambitionen nachgegangen. Das Netzwerktreffen diente dazu, Erfahrungen auszutauschen, voneinander zu lernen und gemeinsame Projekte zu entwickeln. Diskutiert wurden der kürzlich veröffentlichte Leitfaden „Klimaneutrale Kommunalverwaltung“, Strategien zur Anpassung der Region an die fortschreitende Erderwärmung sowie die aktuelle



Energiekrise und die damit verbundene kurzfristige Notwendigkeit von Energieeffizienzmaßnahmen.

Darüber hinaus nahmen die kommunalen Vertreter und Vertreterinnen an einer Führung über den Überlinger Weltacker teil, der die weltweit am meisten angebaute Ackerkulturen maßstabsgetreu im Verhältnis zu ihrer globalen Anbaufläche zeigt. Diese Freiluftausstellung macht erlebbar, wie die Themen Bodenleben, Biodiversität, Futterbau, Energie, Konsum, Lebensmittelverschwendung, Klimaschutz und Klimaanpassung zusammenhängen und dass Flächen anders bewirtschaftet werden müssen, wenn die Klimaziele erreicht werden sollen.

Angesichts der großen Teilnehmendenzahl und dem Anteil neu geschaffener Stellen scheinen die Themen Klimaschutz, Klimaanpassung und Nachhaltigkeit endgültig in den Kommunen in der Region angekommen zu sein. Wie die Diskussionen zeigten, ist allerdings die langfristige Planbarkeit schwierig, da etwa

die Hälfte der Stellen befristet sind. Obwohl die Klimakrise weit fortgeschritten ist, stehen viele Kreise und Kommunen in puncto Klimaschutz noch ganz am Anfang und beginnen erst mit den konzeptionellen Grundlagen. In anderen Kreisen und Kommunen hat sich das Thema bereits etabliert und wird mit konkreten Maßnahmen angegangen.

Einigkeit herrschte unter den kommunalen Experten und Expertinnen darüber, dass sich die Welt für nachhaltigen und erfolgreichen Klimaschutz in Suffizienz üben und Klimaschutz wie auch Klimaanpassung als gesamtgesellschaftliche Aufgaben anerkennen und angehen muss. Es benötigt den Beitrag einer und eines jeden Einzelnen, um unsere Region zukunftssicher zu machen. Damit in Anbetracht der dringlichen Herausforderungen schnell eine strukturelle Kehrtwende eingeleitet werden kann, sind in den kommunalen Verwaltungen, beim Land und beim Bund, aber auch in großen Firmen, deutlich mehr personelle Ressourcen vonnöten.

Ende des Amtlichen Teils

Das ist los in Langenargen

Erscheinungsweise während der Sommerferien

Bitte beachten Sie, dass der Montfort-Bote während der Sommerferien mit zwei Ausgaben als Doppelnummer erscheint:

Ausgabe 32/33 erscheint am Freitag, 12. August. Redaktions- und Anzeigenschluss hierfür ist am Dienstag, 9. August, 10 Uhr.

Am Freitag, 19. August, erscheint kein Montfort-Bote.

Ausgabe 34/35 erscheint am Freitag, 26. August. Redaktions- und Anzeigenschluss hierfür ist am Dienstag, 23. August, 10 Uhr.

Am Freitag, 2. September, erscheint kein Montfort-Bote.

Die nächste reguläre Ausgabe **Nr. 36** erscheint am Freitag, 9. September mit Redaktionsschluss Dienstag, 6. September, 12 Uhr.

Wir bitten freundlich darum, dies bei der Planung redaktioneller Beiträge zu berücksichtigen.

Verehrte Abonnentinnen und Abonnenten, bitte wenden Sie sich bei **Reklamationen und Beschwerden**, die die **Zustellung des Montfort-Boten** betreffen, direkt an die Schwäbische Zeitung Tettnang, Tel. 07542/9418-60 oder per Mail an abo@montfortbote.de. Wir werden uns umgehend um Ihr Anliegen kümmern. Vielen Dank. Ein aktuelles Exemplar bekommen Sie bei Papierwaren Brudermann in der Bahnhofstraße.
Ihr Montfort-Bote AboService

der Musikhochschule Hannover. Alexey Stadler, Gewinner des TONALI-Wettbewerbs in Hamburg, sorgte durch Debuts bei den BBC Proms unter Vasily Petrenko, dem Deutschen Symphonie-Orchester Berlin unter Tugan Sokhiev und beim San Francisco Symphony Orchestra unter Vladimir Ashkenazy für Aufsehen. Auch die außergewöhnliche Begabung von Aaron Pilsan fiel zunächst beim Internationalen Festival junger Meister auf. Der Pianist und ZF-Musikpreisträger hat sich schon während seiner Studienzeit bei Prof. Karl-Heinz Kämmerling am Mozarteum Salzburg und bei Prof. Lars Vogt an der Musikhochschule Hannover intensiv mit Kammermusik beschäftigt.

Mit dem Klaviertrio Es-Dur D 929 von Franz Schubert und dem Klaviertrio Nr. 1 d-moll op. 49 von Felix Mendelssohn-Bartholdy präsentieren die drei Ausnahmemusiker zwei der schönsten und berühmtesten Werke dieses Genres. Das Es-Dur-Trio von Schubert entstand im November 1827, in der Zeit der Winterreise, was seinen melodischen Duktus, die harmonischen Abstürze und die existentielle Spannung in fast jedem Takt erklärt. Als Mendelssohns erstes Klaviertrio im Jahr 1840 erschien, schrieb Robert Schumann in der „Neuen Zeitschrift für Musik“: „Es ist das Meistertrio der Gegenwart, wie es ihrerzeit die von Beethoven in B und D, das von Franz Schubert in Es waren; eine gar schöne Komposition, die nach Jahren noch Enkel und Urenkel erfreuen wird.“ *mb*

Karten sind bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen sowie online über www.reservix.de erhältlich. Die Abendkasse ist ab 18.30 Uhr besetzt. Weitere Informationen gibt es unter www.langenargener-schlosskonzerte.de.



Links: Cosima Soulez Larivière.

Mitte: Alexey Stadler.

Rechts: Aaron Pilsan.

Bild: Jörg Reichardt

Bild: Marie Staggat

Bild: Marie Staggat

Schlosskonzerte:

Junge Meister feiern Premiere als Klaviertrio

Bei den Langenargener Schlosskonzerten gibt es immer wieder Premieren für neue Kammermusikformationen. Auch am kommenden Freitag, 29. Juli, stellt der künstlerische Leiter Peter Vogel ein Klaviertrio vor, das sich auf seine Initiative fand. Die französisch-holländische Geigerin Cosima Soulez Larivière, der Cellist Alexey Stadler aus St. Petersburg und der Vorarlberger Pianist Aaron Pilsan gehören alle drei in ihrer Generation zu den weltweit führenden Vertretern ihres Fachs. Am Freitag präsentiert sich das neue Ensemble ab 19.30 Uhr mit zwei berühmten Klaviertrios von Schubert und Mendelssohn. Seine Feuertaufe hatte es bereits am vergangenen Samstag beim Konstanzer Musikfestival, wo es das Publikum restlos begeisterte, schreibt der Veranstalter in einer Pressemitteilung.

Die französisch-niederländische Violinistin Cosima Soulez Larivière begann mit drei Jahren Geige zu spielen und erhielt mit acht Jahren ein Stipendium der Yehudi Menuhin School im britischen Cobham. Derzeit studiert sie noch bei Prof. Krzysztof Wegrzyn an

Stammtisch im August am Uferfest



PARTNERSCHAFT
LANGENARGEN (D) - NOLI (I)

Beim Uferfest darf natürlich der Partnerschaftsverein Langenargen/Noli nicht fehlen. Die „Amici d'Europa“ aus Noli sind mit einem Stand vertreten und dort findet am Uferfestmontag, 1. August, auch der Stammtisch des Partnerschaftsvereins statt. Der Stand ist an der Uferpromenade zu finden und die Deko ist sicher nicht